„Nun gibt es einen politisch-korrekten Aufguss des „Appells für freie Debattenräume“. Soeben wurde ein „Manifest der offenen Gesellschaft“ in der WELT und dem *Freitag* veröffentlicht, aus der Feder des Philosophen Markus Gabriel, der Politikwissenschaftlerin Ulrike Guérot, des Historikers Jürgen Overhoff, der Historikerin Hedwig Richter sowie des Historikers René Schlott. Die Schrift beinhaltet ein Plädoyer für eine offenere gesellschaftliche Debatte, vor allem hinsichtlich des Corona-Diskurses. Die Unterstützer bestehen vordergründig aus Vertretern aus der Medien- und Unterhaltungsbranche. Der prominenteste Unterstützer dürfte der Schauspieler Jan Josef Liefers sein.“ (Achgut)

„Die Gesellschaft hat einen Angstdiskurs zugelassen“ – Titel im WDR 5 Morgenecho – Interview 27.03.2021 10:45 Min. „Wir haben eine moralisierende Debatte, so die Politikwissenschaftlerin Ulrike Guerot. Wer die Corona-Maßnahmen kritisiere gelte als leichtsinnig, wer sie verteidigt wolle schützen. Es gelte, mit allen Individualrechten das Virus zu bekämpfen.“

https://www.welt.de/kultur/plus228526973/Corona-Politik-Manifest-der-offenen-Gesellschaft.html

https://www.achgut.com/artikel/manifest_fuer_meinungsfreiheit_ein_bisschen

https://www.ndr.de/kultur/Corona-Manifest-der-offenen-Gesellschaft-veroeffentlicht,augstein178.html



[Appell für freie Debattenräume]

Werbung


Klaus Schwab
Die Zukunft der Vierten Industriellen Revolution
Wie wir den digitalen Wandel gemeinsam gestalten
DVA
Vom Gründer und Vorsitzenden des Weltwirtschaftsforums
WORLD ECONOMIC FORUM